



WEBINAR
www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Vertiefung zur planerischen Abwägung und aktuelle Fragen

Donnerstag, 21. Mai 2026 | online: 09:30 - 16:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB264029](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Das planungsrechtliche Abwägungsgebot nach § 1 Abs. 7 BauGB ist das Kernelement der Ausübung planerischer Gestaltungsfreiheit.

Obwohl es zum Alltag des Planers gehört, bereitet seine Anwendung in der Praxis immer wieder Probleme. Die richtige Behandlung des Abwägungsgebots ist der wohl häufigste Streitpunkt schon im Planungsverfahren und auch bei nachfolgenden gerichtlichen Auseinandersetzungen.

Das Webinar verdeutlicht die durch den Gesetzgeber präzisierten Strukturen des Abwägungsgebots und deren konkrete Umsetzung in der Planungspraxis anhand aktueller Beispielsfälle. Besonderes Gewicht wird dabei auf die sachgerechte Aufbereitung hinsichtlich der privaten Eigentumsbelange sowie der umweltrelevanten Belange einschließlich des Immissions- und des Naturschutzes gelegt. Dabei kommt auch zur Sprache, wann und in welchem Umfang fachliche Begutachtungen geboten und wie sie im Planungsprozess zu behandeln sind.

Nutzen Sie die Gelegenheit dieser interaktiven Veranstaltung für Ihre Fragen an die Praxis erfahrenen Dozenten und zum Erfahrungsaustausch mit den zugeschalteten Fachkollegen!

Ihre Dozierenden

Dr. Kai Petra Dreesen

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Verwaltungsrecht sowie Partnerin der Sozietät Lenz und Johlen Rechtsanwälte Partnerschaft in Köln. Arbeitsschwerpunkte: öffentliches Bau-, Planungs- und Umweltrecht.

Dr. Christian Giesecke

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Partner der Lenz und Johlen Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Köln. Lehrbeauftragter an der International University und an der Hochschule Fresenius.

Termin

Donnerstag, 21. Mai 2026

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

Teilnahmegebühren

340,- € für Mitglieder

410,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Leiter(innen) und Mitarbeiter(innen) der Bau- und Planungsämter der Städte, Gemeinden und Landkreise, Planungsbüros, Architektur- und Ingenieurbüros sowie von Rechtsanwaltskanzleien.

Programmablauf

Vertiefung zur planerischen Abwägung und aktuelle Fragen

Aufbau Vertiefung:

I. Grenzen der Abwägung

- Externe Bindungen (§ 1 Abs. 4 BauGB)
- Städtebauliche Erforderlichkeit (§ 1 Abs. 3 BauGB)
- Interne Bindungen (Städtebauliche Konzepte, EHK, KoopBLM)
- Bindungen des § 1 Abs. 5 BauGB

II. Die abwägungsbeachtlichen Belange (§ 1 Abs. 6 BauGB)

- Eigentum/Belange der Wirtschaft
- Gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse (Lärm, Luftschadstoffe)
- Wohnbedürfnisse
- Entwicklung der Ortsteile und zentralen Versorgungsbereiche
- Umweltbelange/Ergänzende Vorschriften zum Umweltschutz (§ 1a BauGB)
- Städtebauliche Entwicklungskonzepte
- Küsten- und Hochwasserschutz

III. Die Erarbeitung, Darstellung und Bewältigung der Belange und ihre Abwägung in Begründung und Umweltbericht

- Interkommunale Abstimmung
- Darstellung anderweitiger Planungsmöglichkeiten (Alternativen)
- Planerische Konfliktbewältigung
- Trennungsgrundsatz (§ 50 BImSchG)

IV. Die Abwägung in der gerichtlichen Kontrolle und Planerhaltung

- Beachtlichkeit der Abwägungsfehler gem. §§ 214, 215 BauGB
- Heilung von Abwägungsmängeln
- Heilungsverfahren gemäß § 214 Abs. 4 BauGB

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen
14:30 bis 14:45 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:30 Uhr

Hinweise

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung mit Angabe der Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach §15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer.

Auf Wunsch können wir einen Antrag auf Anerkennung als Pflichtfortbildung bei der für Sie zuständigen Architekten /Ingenieurkammer stellen. Die einzelnen Kammern benötigen einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin.

Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscode): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmelde-link. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmelde-link.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de